## Öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 23. Mai 2007

R. Pr. Nr. 57

Umgestaltung der Langewingertstraße zwischen der Bismarck- und der Heinrich-Heine-Straße

- Vergabe des Auftrags für die Straßen- und Kanalbauarbeiten

## **Beschluss:** (einstimmig)

1. Der Auftrag für die Straßenbauarbeiten in der Langewingertstraße zwischen der Bismarck- und der Heinrich-Heine-Straße wird der

Firma PEKA - Pflaster-, Erd- und Kabelbau GmbH, Dieselstraße 7, 77833 Ottersweier

zum Preis von 213.388,74 € =======

inkl. 19 % MwSt., entsprechend dem Angebot vom 2. Mai 2007, erteilt.

2. Der Auftrag für die Kanalbauarbeiten in der Langewingertstraße zwischen der Bismarck- und der Heinrich-Heine-Straße wird der

Firma PEKA - Pflaster-, Erd- und Kabelbau GmbH, Dieselstraße 7, 77833 Ottersweier

zum Preis von 107.871,81 € =======

inkl. 19 % MwSt., entsprechend dem Angebot vom 2. Mai 2007, erteilt.

3. Mittel für die Durchführung der Maßnahme stehen im VmH. bei der Hhst. 2.6300.950700-VHZ 010 "Langewingertstraße" und im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung bei der Hhst. EIGB 00400115 "Kanal Langewingertstraße" in ausreichender Höhe zur Verfügung.

- - -

## Die Verwaltung teilte hierzu mit:

In seiner öffentlichen Sitzung vom 28. März 2007, Pr. Nr. 8, stimmte der Ausschuss für Umwelt und Technik der Entwurfsplanung zur Umgestaltung der Langewingertstraße zu. Entsprechend dem Beschluss stehen nunmehr die Straßenbauarbeiten, die Kanalbauarbeiten und die Grab-/ Verlegearbeiten an den Gas- und Wasserversorgungsleitungen für die Stadtwerke Ettlingen GmbH zur Vergabe an.

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben mit der Vorgabe, dass die Arbeiten nur als eine Einheit an den preisgünstigsten Bieter vergeben werden. Diese Verfahrensweise ist sowohl unter technischen Gesichtspunkten (Kostenersparnis durch einmaliges Einrichten/Räumen und Sichern der Baustelle), als auch zur wesentlichen Verkürzung der Bauzeit in dieser Straße unumgänglich. Besonders auch unter dem Aspekt der Zufahrts- und Zugangsmöglich-

keiten zu den privaten Grundstücken ist die Bauausführung der verschiedenen Maßnahmen zwingend in eine Hand zu geben.

Anzahl der Angebotsanforderungen: 15 Firmen Anzahl der Bieter: 9 Firmen

Bei der förmlichen Prüfung der neun eingegangenen Angebote durch die Zentrale Vergabestelle wurde ein Angebot von der weiteren Prüfung und Wertung zwingend ausgeschlossen.

Nach der rechnerischen und fachlichen Prüfung der verbleibenden Angebote ergibt sich folgender Preisspiegel:

| 1. Firma PEKA, Ottersweier          | 442.471,88 € |
|-------------------------------------|--------------|
| 2. Firma Weiss, Baden-Baden         | 456.006,98 € |
| 3. Firma Schmal Bau GmbH, Ettlingen | 470.734,14 € |
| 4. Firma Roth, Bühl                 | 501.499,70 € |
| 5. Firma Strack, Gaggenau           | 510.252,48 € |
| 6. Firma Grötz, Gaggenau            | 518.235,25 € |
| 7. Firma Köhler Bau, Karlsruhe      | 556.695,88 € |
| 8. Firma Joos, Hartheim             | 657,120,06 € |

Bei der Firma PEKA ist der Preisnachlass ohne Bedingungen in Höhe von 7,7 % bereits im Preisspiegel berücksichtigt.

Die Firma PEKA hat das günstigste Angebot vorgelegt. Die Firma ist als zuverlässig, leistungsfähig und fachkundig bekannt.

Da in beiden Gehwegen der Langewingertstraße bereits vor Jahren ein Betonpflaster mit Granitvorsatz ausgelegt wurde, wurde als Alternativposition in der Ausschreibung vorgesehen dieses Pflaster auszubauen, zwischenzulagern, zu säubern und danach wieder einzubauen.

Die Einsparung bei Wiederverwendung des Pflasters beziffert sich beim Angebot der Firma PEKA auf 9.176,88 € einschließlich MwSt. und Beachtung des Nachlasses in Höhe von 7,7 %.

Der Angebotspreis reduziert sich demzufolge auf 433.294,99 €.

Das Angebot schlüsselt sich wie folgt auf:

Straßenbau: 213.388,74 € Kanalbau: 107.817,81 € Arbeiten für die Stadtwerke:  $\underline{112.088,44}$  €

Gesamtsumme: 433.294,99 €

Es wird vorgeschlagen der Firma PEKA den Auftrag für die Straßenbauarbeiten in Höhe von 213.388,74 € und die Kanalbauarbeiten in Höhe von 107.817,81 € zu erteilen.

Haushaltsmittel für die Durchführung der Maßnahme stehen im VmH. bei der Hhst. 2.6300.950700-VHZ 010 und im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung bei der Hhst. EIGB 00400115 in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Die Vergabe der Grab-/Verlegearbeiten für die Stadtwerke Ettlingen GmbH wird diese in eigener Zuständigkeit herbeiführen.

Der Beginn der Maßnahme ist für Mitte Juni vorgesehen. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis zum Dezember 2007 andauern.

- - -

<u>Stadtrat Müller</u> erkundigt sich, ob die Stadtwerke Subunternehmer der Firma PEKA seien. Er stimmt dem Beschlussvorschlag mit dem Hinweis zu, dass die Baumaßnahme zügig durchgeführt werden solle.

Stadträtin Baron, Stadträtin Riedel und Stadtrat Siess stimmen dem Beschlussvorschlag zu.

<u>Stadträtin Seifried-Biedermann</u> begrüßt, dass auf ihren Antrag hin zwei Bäume mehr eingepflanzt werden können und bedankt sich hierfür.

<u>Stadtoberverwaltungsrat Metzen</u> erläutert, dass die Stadtwerke Auftraggeber und nicht Subunternehmer seien.

Ohne weitere Aussprache wird einstimmig oben stehender Beschluss gefasst.

- - -